

Deutscher Rollsport- und Inline- Verband e.V.

Geschäftsstelle Münsinger Straße 2 • 72535 Heroldstatt • Telefon (07389)90 144, FAX (07389)90 65 009
Bankverbindung: Kreissparkasse Heilbronn Kto.-Nr.1 304 475 (BLZ 620 500 00) www.driv.de

Sportkommission Inline Fitness und Speedskating

A U S S C H R E I B U N G

Deutsche Meisterschaften im Inline – Speedskating für Jugend und Junioren vom 20.06. bis 21.06.2009 in der Grefrath

Veranstalter	Deutscher Rollsport und Inline Verband e.V. Leitung: Vorsitzende der SK Inline Fitness und Speedskating, Irmelin Otten, Olewischtwiet 39, 22177 Hamburg
Ausrichter	Rollsport- und Inline-Verband NRW e.V. Fachsparte Inline-, Fitness-, Speedskaten; Landesfachwart Hanspeter Detmer
Organisator	Fachsparte Inline-, Fitness- und Speedskaten
Teilnahmeberechtigt	Open (d.h. entweder konventionell oder Inliner) Damen und Herren Jugend 12 Jahrgang 1997 Jugend 13 Jahrgang 1996 Junioren B Jahrgänge 1995 und 1994 Junioren A Jahrgänge 1993 und 1992 Die Skaterinnen und Skater müssen eine gültige Sportlerlizenz des Deutschen Rollsport- und Inline Verbandes besitzen und in dessen zentraler Datenbank erfasst sein.
Meldegebühren	Jugendklassen: 25,00 Euro Juniorenklassen: 28,00 Euro Für Nachmeldungen wird eine Gebühr von zusätzlich 28,00€ pro Läufer erhoben. Für Nachmeldungen eines gesamten Vereins werden 140,00 € + 28,00 € pro Läufer erhoben. Bei Nichtantreten zu den Wettkämpfen verfällt die Meldegebühr an den Veranstalter. Die Meldegebühren müssen vor Ort bar oder per Scheck entrichtet werden.
Meldeschluss	08. Juni 2009
Protestgebühr	Die Protestgebühr beträgt 60,00 €. Bei Ablehnung verfällt diese Gebühr an den DRIV.
Meldeadressen	Die Teilnehmermeldungen sind von den Vereinen über die Landesfachwarte an das Ressort Sportentwicklung, Frau Maud Kessler, Kretschmerstrasse 23, 07549 Gera zu senden. Maud@Kessler-Gera.de Die Meldungen müssen enthalten: Lizenznummer, Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Vereinszugehörigkeit, Wettkampfklasse, Namen der Betreuer. Mit der Meldung sind die Haftpflichtklausel und das Bestehen einer Haftpflichtversicherung zu bestätigen.

Wettkampfstätte	Eissportzentrum Grefrath, Stadionstr. 161 47929 Grefrath Belag: Feinbeton, 400 m Rundenlänge, 7 m Bahnbreite
Haftpflicht-ausschluss	Eine Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen ist eine Haftung auf Grund grober Fahrlässigkeit und Vorsatz sowie für Personenschäden (Schäden am Leben, Körper oder Gesundheit einer Person). Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, derer sich der Veranstalter im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient bzw. mit denen er zu diesem Zweck vertraglich gebunden ist.
Wettkampfklassen und Wettkampfstrecken	
Jugend 12 Jahrgang 1997	Damen: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 3000 m Punkte Herren: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 3000 m Punkte
Jugend 13 Jahrgang 1996	Damen: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 3000 m Punkte Herren: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 5000 m Punkte Jugend 12 und 13 Damen 3000 m Dreiervereinsstaffel Jugend 12 und 13 Herren 3000 m Dreiervereinsstaffel
Junioren B Jahrgänge 1995-1994	Damen: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 3000 m Punkte, 10000 m Ausscheidung Herren: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 3000 m Punkte, 10000 m Ausscheidung
Junioren A Jahrgänge 1993-1992	Damen: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 3000 m Punkte, 10000 m Punkte/Ausscheidung Herren: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 5000 m Punkte, 10000 m Punkte/Ausscheidung Junioren A+B Damen 3000 m Dreiervereinsstaffel Junioren A+B Herren 5000 m Dreiervereinsstaffel
Oberschiedsrichter	Jürgen Reissig
Training	Freitag, 19.06.2009 ab 15:00 Uhr
Wettkampfbeginn	Samstag, 20.06.2009 9.00 Uhr Sonntag, 21.06.2009 9.00 Uhr
Meldeort	Gera – Frau Kessler Maud@Kessler-Gera.de
Auslosung der Startreihenfolge	Die Auslosung der Startreihenfolge erfolgt im Anschluss an die Wettkampfrichterbesprechung.
Wertung	Der Sieger eines jeden Wettkampfes ist Deutscher Altersklassenmeister. Die Erst-, Zweit- und Drittplazierten eines Wettkampfes erhalten Urkunden sowie Gold-, Silber- und Bronzemedailles des DRIV.
Reglement	Es gilt die Wettkampfordnung für Inline Speedskating Basiswettkampfordnung, Bereich Bahn und Strasse - Einzelstrecken vom 14.03.2009 in der „zur Zeit“ gültigen Fassung.
Dreierstaffel	Gemäß Beschluss der SK für Inline Speedskating vom 04.03.1989 sind nur Vereinsstaffeln zugelassen, mit der Beschränkung auf 2 Staffeln pro Verein (siehe WKO Basis Punkt 9).
Sonstiges	Dopingkontrollen sind vorgesehen.
Übernachtungen	Entsprechende Informationen sind zu erhalten direkt über den Ausrichter (jugendwart@inlinespeedskaten.info) oder über die Website www.inlinespeedskaten.info
Erstellt:	
Irmelin B. Otten Vorsitzende der SK Inline Fitness und Speedskating im DRIV	Maud Kessler Ressort Sportentwicklung SK Inline Fitness und Speedskating im DRIV